

MITTEILUNGSBLATT DES SPD - ORTSVEREINS MÜNCHBERG

SICHERHEIT FÜR DEUTSCHLAND MIT OLAF SCHOLZ UND DER SPD

Ausgangslage

„In der Krise beweist sich der Charakter“ – dieses Zitat von Helmut Schmidt trifft das besonnene und umsichtige Handeln von Bundeskanzler Olaf Scholz ganz gut. Bei allem wenn und Aber (d.h. Ampel Dauerstreit von Grüngelb): er hat Deutschland bis zum Ampel-Aus und darüber hinaus angesichts von Corona, dem Ukraine Krieg und der Krise in Nahost moderierend, entschlossen und am Ende passabel durch diese schweren Zeiten gebracht! Prophezeite Blackouts Fehlanzeige. Kalte Wohnungen Fehlanzeige. Massenarbeitslosigkeit und totaler Zusammenbruch der Industrie Fehlanzeige. Stattdessen sind wir wieder auf Platz 3 der Weltwirtschaft und haben den höchsten Beschäftigungsstand seit Bestehen der Bundesrepublik, der Niedriglohnsektor ist deutlich reduziert wor-

den. In Abstimmung mit den USA und Joe Biden und der EU hat sich Olaf Scholz nicht beirren lassen und die Ukraine schrittweise unterstützt. Taurus war und ist für ihn und die SPD ein absoluter „No Go!“, denn das Echo von Putin wäre verheerend. Zum anderen konnte vieles für die Menschen erreicht und abgedeckt werden, was wir schon gar nicht mehr am Schirm haben: Strom- und Gaspreisbremsen mit Deckelung, Inflationsausgleichszahlungen, Senkungen der Mehrwertsteuern im Gastrobereich, Corona Hilfen, Erhöhung des Kindergeldes, Bafög-Erhöhung, höherer Mindestlohn, mehr Wohngeld, 50 Mrd. Euro für Krankenhäuser ab 2026 in einem Fonds über 10 Jahre, Rentenerhöhungen und Angleich von Ost/West, markanter Ausbau der erneuerbaren Energien, Deutschlandticket und vieles mehr. Mit der Berufung von Boris Pistorius zum Verteidigungsminis-

ter, der von der Truppe geschätzt wird, ist ein echter Macher am Werk. Unser Abgeordneter Jörg Nürnberger ist für Pistorius im Verteidigungsausschuss eine wichtige Stütze, auch er weiß als Reserveoffizier, was wir für die Truppe brauchen und was im Herzen Deutschlands, nämlich in Hochfranken, an Aufgaben ansteht.

Problemstellungen der Zukunft und Lösungsansätze

Wir wissen alle, dass wir wirtschaftliche Probleme haben und bekommen werden (vgl. die angekündigten US-Zölle), deshalb müssen wir als Staat antizyklisch gegensteuern! Der Vorwurf, dass alle anderen besser aus den Startblöcken kommen als wir, liegt daran, dass wir uns zu Tode sparen und keine Reform der Schuldenbremse in der Ampel



und darüber hinaus (FDP und Union) zulassen, damit dringende Investitionen in das Volksvermögen der Infrastruktur (Straßen, Brücken, Schulen, Bahn) erfolgen können. Auch dafür zahlen später die nächsten Generationen um ein Vielfaches, die Industrie ist schon jetzt zusätzlich unter Druck, wenn An- und Abholer von Waren kostspielige Umwege fahren müssen. Ein reduzierter Industriestrompreis war von der FDP in der Ampel nicht gewollt, aus welchen Gründen auch immer. Festzuhalten gilt aber, dass der absolute Strompreis für die Industrie wieder auf dem Niveau vor Corona liegt! (Grafik Seite 3). Wo war damals der Aufschrei gegen Wirtschaftsminister Altmeier, wenn der jetzige Preis zu hoch ist? Die hausgemachten Probleme der Wirtschaft, ablesbar an der verfehlten Produktpolitik der Automobilisten (Opel ist eine Ausnahme!), schlägt auch auf unsere hervorragenden Zulieferbetriebe in München durch. Deshalb ist der Made in Germany Bonus für die Industrie als unbürokratische Hilfe bei Investitionen wichtig, ebenso die Senkung der Netzentgelte, damit der Strompreis noch weiter sinkt.

Und ja, das Thema der irregulären Migration ist auf der Agenda – erstmals fand 2024 wieder ein Rückgang von über 30% gegenüber dem Vorjahr statt. Olaf Scholz ist es mühsam gelungen, hier eine Europäische Lösung auf den Weg zu bringen und nur das ist sinnvoll. Das alles macht die Geschehnisse von Solingen, Magdeburg, Aschaffenburg und München nicht rückgängig. Die Zusammenarbeit und der Abgleich zwischen Bundes- und Landesbehörden muss hier erheblich verbessert werden, damit Gefährder frühzeitig aus dem Verkehr gezogen werden. Zumindest hat Innenministerin Faeser die Sicherheitsbehörden des Bundes aufgestockt (vgl. Seite 3), darüber haben sich andere wegen der KOSTEN mokiert! Ein Treppenwitz! Auf der anderen Seite sollten wir auch wieder über Integration reden, das beste Rezept ist hier, die Menschen in den Arbeitsmarkt zu bringen. Wichtig wird aber auch der Klimaschutz und die Energiewende bleiben, die Menschen müssen hier mitgenommen werden. Ebenso der Bereich Pflege, hier sind wir dringend auf Zuwanderung angewiesen, schon jetzt wird dieser Bereich von Menschen mit Migrationshintergrund bestritten und damit überhaupt aufrechterhalten.

Fazit

Als Arbeitsminister hat Olaf Scholz in der Finanzkrise 2009 mit Kurzarbeitergeld die Fachkräfte in den Betrieben gehalten und so die Grundlage für den folgenden raschen Aufschwung von Deutschlands Wirtschaft gelegt. In der Corona-Pandemie (und den Wetterkatastrophen) zeigte sich, dass wir keinen schlanken Staat, sondern einen starken Sozialstaat brauchen. Arbeitsminister Heil hat durchgängig bis heute mit Kurzarbeit Entlassungen verhindert. Erfahrung zählt! Olaf Scholz hat als Finanzminister und nun als Bundeskanzler auch uns vor Ort unterm Strich gutgetan, was per Eid auch seine Verpflichtung ist. Das sage ich auch als Polizistenprössling, der als Kind in den 1970er Jahren die Krisen miterlebt hat. Schon damals war auf die SPD Verlass! Soziale Sicherheit, innere Sicherheit und äußere Sicherheit muss ein Dreiklang bleiben!

Ihnen eine gute Wahl!

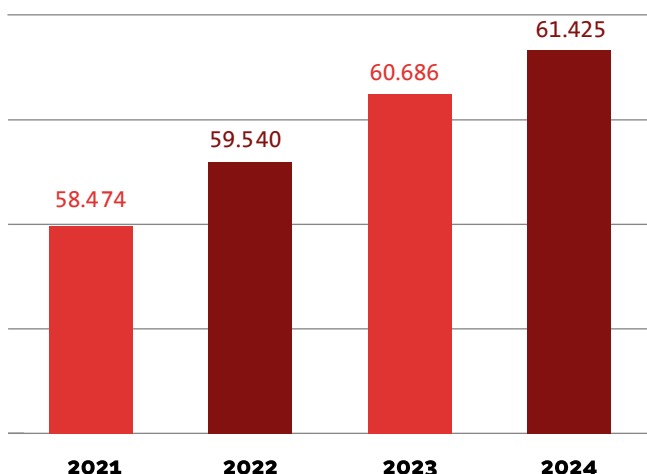
Stephan Fichtner
1.Vorsitzender SPD-OV-Münchberg

DESHALB EMPFEHLEN WIR FÜR DIE ERSTSTIMME JÖRG NÜRNBERGER UND FÜR DIE ZWEITSTIMME DIE SPD (=KANZLERSTIMME)!

Wir stärken unsere Sicherheitsbehörden

Um die Sicherheit in Deutschland zu erhöhen, haben wir die Bundespolizei und das Bundeskriminalamt finanziell und personell besser ausgestattet. Sicherheitskräfte sind besonderen Belastungen ausgesetzt. Künftig werden Zulagen für Beamtinnen und Beamte sowie Soldatinnen und Soldaten mit vollzugspolizeilichen Aufgaben bei der Altersversorgung angemessen berücksichtigt.

Stellenentwicklung in den Sicherheitsbehörden (Bundespolizei und Bundeskriminalamt)



JÖRG NÜRNBERGER - MIT ERFAHRUNG FÜR HOCHFRANKEN

Seit 2021 vertrete ich Hochfranken im Deutschen Bundestag. Als neuer Abgeordneter wurden mir sofort wichtige Aufgaben zugeteilt. Ich bin im Verteidigungsausschuss für die NATO-Ostflanke und für die Krisenregion Naher Osten zuständig. Das sind gleich zwei Brennpunkte der Sicherheitspolitik. Zudem arbeite ich im Ausschuss für Angelegenheiten der Europäischen Union intensiv an der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit unseren tschechischen Nachbarn. Gleichzeitig bin ich Obmann der SPD im Untersuchungsausschuss Afghanistan.

Ich kümmere mich mit all meiner Erfahrung darum, dass die Menschen in Sicherheit und Frieden leben können. Zudem habe ich mich für zahlreiche Projekte eingesetzt, damit Fördermittel nach Hochfranken fließen. Diese Erfahrung als Mitglied des Deutschen Bundestages und meine Kontakte in Ministerien hat kein anderer Kandidat. Deshalb bitte ich für ein weiter starkes Hochfranken um Ihre Erststimme und Ihre Zweitstimme für eine starke Sozialdemokratie.



Jörg Nürnberger - Sicherheit für unsere Region

Als Mitglied des Bundestages habe ich mich für den Ausbau des Bundeswehrstandortes Hof eingesetzt. Diesen kommt aktuell eine überaus wichtige Rolle für die Sicherheit Deutschlands zu. Viele neue Dienstposten wurden geschaffen, viele Investitionen in den Standort sind bereits auf dem Weg. Die Bundeswehr wird damit Hof langfristig verbunden bleiben. Und mit meiner Erfahrung in den deutsch-tschechischen Beziehungen habe ich die Sicherheit im Grenzraum immer im Blick. Die Menschen können sich auf mich verlassen.

Jörg Nürnberger - Weiter die Zukunft gestalten

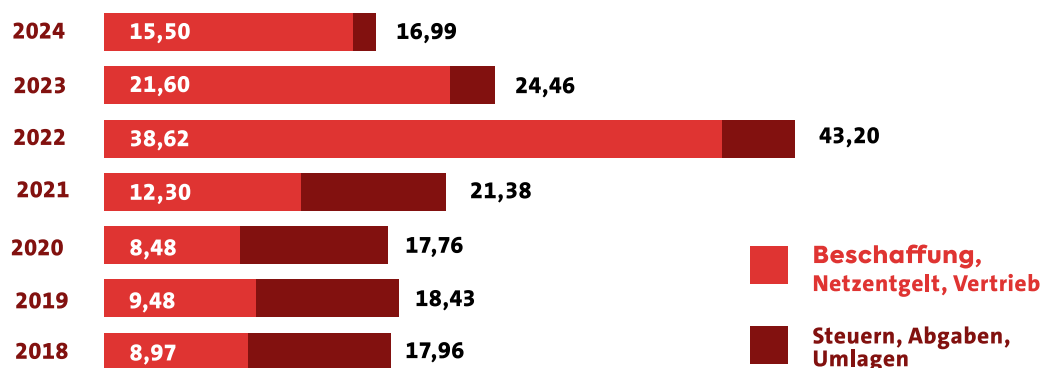
Die Bürgerinnen und Bürger müssen weiter gute Zukunftsaussichten haben - gerade in Zeiten von Krisen und Bedrohung. Ich habe mich intensiv für Zukunftsinvestitionen in Hochfranken eingesetzt. Das reicht von Klimaprojekten von Hof bis Marktredwitz bis hin zur Elektrifizierung der Franken-Sachsen-Böhmen-Magistrale. Es geht aber auch um Wohnbauförderung, Unterstützung für Familien und gezielte Programme für die heimische Wirtschaft. Und die wichtige grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit unseren Nachbarn in Tschechien ist für mich eine Herzenssache.

Jörg Nürnberger - Zuverlässig und bürgernah

Aus vielen Gesprächen und Anfragen kenne ich die Sorgen und Probleme der Menschen. Gerne habe ich mir als Mitglied des Bundestages die Zeit dafür genommen und werde das auch in Zukunft tun. Denn für mich zählt: aus Überzeugung mit den Menschen reden, diese und ihre Anliegen ernst nehmen - und Hilfe anbieten. Deshalb möchte ich weiterhin ein Abgeordneter für alle Bürgerinnen und Bürger in der Stadt Hof, im Frankenwald, Fichtelgebirge und bayerischen Vogtland sein.



Strompreis für die Industrie Durchschnittlicher Strompreis für Neuabschlüsse in der Industrie in ct/kWh



Quelle: BDEW

EINER VON UNS

Jörg Meister

56 Jahre

verheiratet

2 Kinder

Stadtrat

Das langjährige Ringen der SPD in der Merkel-Regierung um soziale Gerechtigkeit mit dem konservativen Koalitionspartner war der Auslöser, dass ich schließlich im Jahr 2020 in die SPD eingetreten bin.

Als Zukunftsperspektive wünsche ich mir ein stärkeres Bildungssystem.

Am Anfang steht hierbei eine verstärkte Ausbildung von Erzieherinnen und Erziehern, die kostenfrei erfolgen sollte. In der Fortsetzung muss der Lehrermangel beseitigt werden, der in Bayern seit gefühlt 40 Jahren besteht.

Um international wettbewerbsfähig zu bleiben, ist für mich die Weiterbildung von Fachkräften und Spezialisten notwendig. Damit sich das jeder leisten kann, muss unser BAFÖG-System gesichert und für Studierende weiter verbessert werden.

Als Hauptaufgaben für die SPD sehe ich die erneute Erhöhung des Mindestlohns sowie die Erhöhung des Rentenniveaus für Menschen, die ihr Leben lang gearbeitet haben.

Für mich ist soziale Gerechtigkeit eine wichtige Grundsäule unseres Zusammenlebens, für die ich mich gerne engagiere. Erreicht werden kann sie am besten mit der SPD.



Ich habe mich schon immer in meinem privaten Umfeld engagiert.

Meine reichhaltigen Erfahrungen aus 25 Jahren bei der Organisation des Münchberger Stadtfestes und aus meiner zehnjährigen Mitarbeit im Elternbeirat Münchberger Schulen können mir nun bei meiner Stadtratstätigkeit helfen.

Meine Herkunft aus einem SPD-Haushalt hat mich für mein Leben geprägt.



Münchberg
SPD

MÜNCHBERGER
Frühjahrs
KABARETT

Das kann man so nicht sagen
HELMUT SCHLEICH
KABARETT

FR.14.03.
SCHÜTZENHAUS MÜNCHBERG

Infos und Karten-VVK unter www.fruehjahrskabarett.de



IMPRESSUM

V.i.S.d.P. SPD Ortsverein Münchberg
1. Vorsitzender Stephan Fichtner

REDAKTION:

Florian Bär, Stephan Fichtner, Uwe Jackwerth, Jörg Meister

AUFLAGE:

Online Ausgabe

Münchberg

SPD

DESIGN & UMSETZUNG

Christian Schmalz
info@christian-schmalz.de
www.christian-schmalz.de